

<http://www.agrarbericht-2020.bayern.de/landwirtschaft-laendliche-entwicklung/diversifizierung-bildung.html>

> Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung > Bildung und Beratung > Beratung > Diversifizierung

Beratung und Qualifizierung zu Diversifizierung in der Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe diversifizieren, um weiteres Einkommen zu erzielen, zur Verbesserung der Liquidität und/oder zur Risikoabsicherung. In Bayern haben über 60 % der Betriebe mindestens einen weiteren Betriebszweig zusätzlich zur Urproduktion aufgebaut. Die Staatsregierung setzt auf Beratung und Bildung zur Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe, die in die Diversifizierung einsteigen oder diese umsetzen.

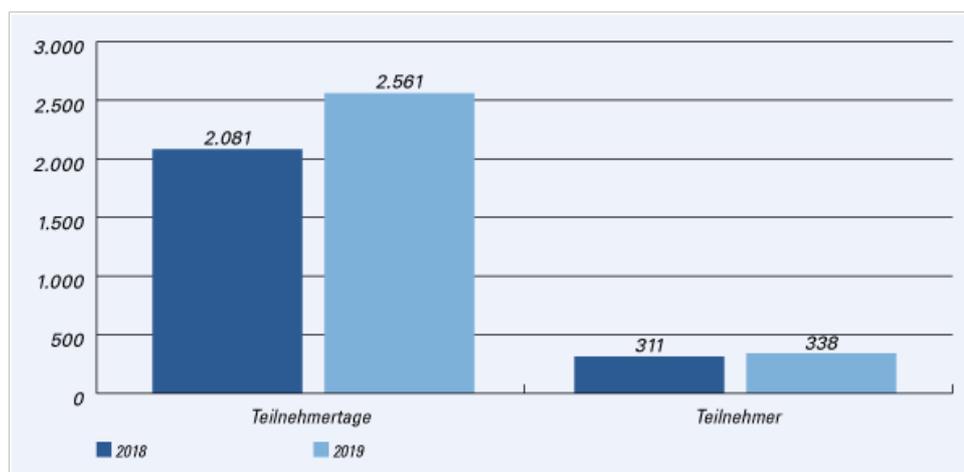
Beratungsschwerpunkte im Bereich der Diversifizierung sind:

- **Strategische Beratung** als Entscheidungshilfe für die künftige strategische Ausrichtung der Betriebe
- Standardisierte und modular aufgebaute Qualifizierungsangebote über die **Akademie für Diversifizierung**
- **Vernetzung** landwirtschaftlicher Betriebe mit regionalen Wirtschafts- und Sozialpartnern bei Diversifizierungsmaßnahmen initiieren und unterstützen sowie Aufbau weiterer Wertschöpfungspartnerschaften
- **Innovative Projekte** anstoßen und begleiten

Die **Akademie für Diversifizierung** bündelt das [Angebot](#) an Qualifizierungen für die bäuerlichen Familienbetriebe. Mit diesem Angebot unterstützt die Bayerische Staatsregierung die Betriebe, um eine betriebsindividuelle Zukunftslösung im Bereich der Diversifizierung zu finden und Gewinnreserven auszuschöpfen. Das Angebot der Akademie für Diversifizierung wurde 2009 in das modulare System überführt und hat sich in den vergangenen zehn Jahren etabliert. Jährlich nehmen über 3 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesen Qualifizierungsmaßnahmen teil, gut 10 % davon absolvieren die grundlegenden **Seminare zur Betriebszweigentwicklung**.

In diesen mehrtägigen Seminaren erfahren Unternehmerinnen und Unternehmer, wie eine Einkommenskombination aufgebaut, sinnvoll bewirtschaftet oder neu ausgerichtet wird. Schwerpunkte sind Urlaub auf dem Bauernhof, Direktvermarktung, Bauernhofgastronomie, Soziale Landwirtschaft, erlebnisorientierte Angebote oder hauswirtschaftliche Dienstleistungen.

Anzahl der Teilnehmertage und Teilnehmer bei den Seminaren zur Betriebszweigentwicklung 2018 und 2019 – [Schaubild 34 in höherer Auflösung](#)



Die Qualifizierung zur Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung ist eine fachspezifische Grundlagenqualifizierung. Diese befähigt Meisterinnen der Hauswirtschaft oder Hauswirtschafterinnen/Hauswirtschafter mit Ausbildereignungsprüfung mit praxisorientierten Angeboten für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen, z. B. junge Mütter, ein zusätzliches Einkommen zu erwirtschaften. Die Aufbauseminare greifen aktuelle Themen in meist eintägigen Veranstaltungen auf.

Daneben setzt die Staatsregierung auch auf die Wirkung von Vorbildern für mögliche Neueinsteiger in eine Diversifizierung und lobt dazu alle drei Jahre den **Wettbewerb „Bäuerin als Unternehmerin des Jahres“** aus. Bei der achten Preisverleihung 2019 wurden vier Bäuerinnen geehrt, die ihre vielfältigen persönlichen, fachlichen und sozialen Kompetenzen erfolgreich in den Betrieb einbringen. Zusätzlich wurden zwei Start-up-Unternehmerinnen für ihre Unternehmensidee und den unternehmerischen Mut ausgezeichnet. Mehr Details zur Auszeichnung finden Sie [hier](#).